

Allianz gegen Rechtsextremismus
in der Metropolregion Nürnberg

Wie stark sind die rechtsextreme Szene und der NSU in Nordbayern?

Ein Abend mit
Jonas Miller



wer Demokratie
wählt
keine Rassisten

Gefördert vom



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**

Wie stark sind die rechtsextreme Szene und der NSU in Nordbayern?

Jonas Miller beobachtet seit über zehn Jahren die rechte Szene in Süddeutschland und arbeitet als Nachrichtenjournalist und Reporter beim Bayerischen Rundfunk. Hier ist er auch Mitglied im investigativen Rechercheteam des BR und der „Nürnberger Nachrichten“, das sich neben aktuellen Entwicklungen der rechten Szene insbesondere mit der Terrorzelle NSU und deren Verstrickungen nach Süddeutschland befasst. Für den NSU-Untersuchungsausschuss des Deutschen Bundestages erstellte Miller ein Gutachten über die nordbayerische Neonazi-Szene und deren Verflechtungen mit dem NSU-Umfeld. Zudem war Miller Sachverständiger für den NSU-Untersuchungsausschuss im Thüringischen Landtag. Nebenbei hält Jonas Miller Fachvorträge zu den Themen „Rechtsextremismus/Rechtsterrorismus“ und „Journalismus“ an Schulen und anderen Bildungseinrichtungen.



Termine

5.12.2019
19 Uhr

Simon Marius Saal des Tagungszentrums Onoldia in Ansbach

Hofwiese 1, 91522 Ansbach

Eine Veranstaltung der Stadt Ansbach und der Bürgerbewegung für Menschenwürde in Mittelfranken e.V.

6.12.2019
19 Uhr

Café Mitte in Weiden

Stockerhutpark 1, 92637 Weiden

Eine Veranstaltung vom Aktionsbündnis gegen Rechtsextremismus „Weiden ist bunt“

12.12.2019
19:30 Uhr

Großer Sitzungssaal des Landratsamts Nürnberger Land

Waldluststraße 1, 91207 Lauf an der Pegnitz

Eine Veranstaltung des Landratsamts Nürnberger Land

13.12.2019
19 Uhr

Festsaal des Alten Rathauses in Rehau

Maxplatz 7, 95111 Rehau

Eine Veranstaltung des Landratsamts Hof

Die Veranstalter behalten sich gem. § 6 VersG /Art. 10 BayVersG vor, von ihrem Hausrecht Gebrauch zu machen und Personen, die neonazistischen Organisationen angehören, der extremen rechten Szene zuzuordnen sind oder bereits in der Vergangenheit durch antisemitische, rassistische oder nationalistische Äußerungen in Erscheinung getreten sind, den Zutritt zur Veranstaltung zu verwehren.